



Bundesland Bayern
Regierungsbezirk Unterfranken
Landkreis Bad Kissingen
Gemeindefreies Gebiet Römershager Forst-Nord
Gemarkung Römershager Forst-Nord

Bundesland Bayern
Regierungsbezirk Unterfranken
Landkreis Bad Kissingen
Gemeinde Motten
Gemarkung Speicherz

Biotop- und Nutzungstypen

Biotopfunktionen

- L - Laub(misch)wälder**
 L20 Buchenwälder basenreicher Standorte, junge Ausprägung
 L21 Laubmischwälder basenreicher Standorte, mittlere Ausprägung
 L22 Laubmischwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung
 L42 Sonstige gewässertolerante Wälder, mittlere Ausprägung
 L41 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
 L43 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
 L44 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
- N - Nadel(misch)wälder**
 N11 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung
 N12 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
 N13 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
 N14 Strukturarme Altersklassen-Nadelforste, mittlere Ausprägung

- W - Waldmäntel, Vorwälder**
 W11 Waldstiel frischer bis mäßig trockener Standorte
 W21 Vorwälder auf natürlich entworfenen Böden

- B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**
 B112 Mischgehölze
 B113 Stumpfland
 B114 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiale Gehölzstadien
 B211 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
 B212 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 B213 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 B214 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 B215 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
 B216 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung

- G - Grünland**
 G11 Feinwiesgrünland
 G011 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artreiches Grünland
 G012 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artreiches Grünland
 G013 Artreiches Extensivgrünland
 G014-0401s Artreiches Extensivgrünland
 G210 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, hochproduktiv
 G211-0201x Mäßig artreiche slegen- oder brunnenseiche Feuchtw- und Nassweiden

- A - Acker**
 A11 Acker
 A111 Acker
 A112 Einzelbauweise

- F - Fließgewässer**
 F11 Deutsch veränderte Fließgewässer
 F211 Graben naturnah
 F212 Graben mit naturnaher Entwicklung

- K - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren**
 K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 K12 Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
 K13 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
 K14 Artenarme Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
 K15 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte

- Z - Zwergstrauch- und Ginsterheiden**
 Z10-0210 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt

- V - Verkehrsflächen**
 V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
 V21 Rad-Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 V31 Rad-Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
 V41 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
 V51 Verkehrsflächen
 V52 Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

- X - Siedlungsbereiche**
 X10 Einzelgebäude im Außenbereich

- Sonstiges**
 S10 Umgrenzung des Untersuchungsgebietes
 S20 Grenze zwischen den Bezugsräumen mit Nummer
 S30 Landesgrenze
 S40 Gemeindegrenze
 S50 Gemarkungsgrenze

- Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotop**
 S10 Umgrenzung FFH-Gebiet
 S20 Umgrenzung Vogelschutz-Gebiet
 S30 Naturschutzgebiet
 S40 Biosphärenreservat Rhön
 S50 Naturpark
 S60 Landschaftsschutzgebiet
 S70 Geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG
 S80 Überschwemmungsgebiet
 S90 Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
 S100 Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
 S110 Komplex laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
 S120 Flächen des Ökoinventars Bayern

- Maßnahmenkennung**
 M1 Mischmaßnahme
 M2 Einzelmaßnahme
 M3 Keine
- Funktionskennzeichnungen**
 V Vermeidungsmaßnahme
 A Ausweichmaßnahme
 G Gestaltungsmaßnahme
 A_{CE} CEF-Maßnahme
 A_{CE} Flächenausgleich für Inanspruchnahme des Naturschutzgebietes
- Allgemeine Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen**
 S10 Errichtung von Biotopschutzzonen
 S20 Ökologisch wertvoller zu schützender Bereich, keine vorübergehende Inanspruchnahme (Tabelfläche)
- Besondere Artenschutz- und Vermeidungsmaßnahmen**
 S30 Jahreszeitliche Beschränkung von Holzungen
 S40 Abzug federndesverwerteter Bäume
 S50 Hohlraumstrukturen mit Quartierfunktion, die gerodet werden
 S60 Biotopbäume mit abtastender Rinde und Quartierfunktion, die gerodet werden
 S70 Fledermauskasten, der umgänglich wird
 S80 Abhängen des Falkenkastens
 S90 zeitweilige Rodung von Wurzelstöcken zum Schutz der Hohlraumstruktur
 S100 Vergrößerung der Dothen
 S110 Verlegung der Kleinen Sinn (bezeitlich und auf Dauer)
 S120 Neuer Lauf der Kleinen Sinn
 S130 Beseitigung der Pfeiler und Wiedelager vor Abruch mit Profing auf möglicherweise vorhandene Fledermause
 S140 Prüfung des aktuellen Biberreviers einsch. aktueller Lage der Biberburg rechtzeitig vor Baubeginn, Kontrolle des Biberreviers und der Biberburg während der gesamten Bauzeit
 S150 Ersatzquartiere/Ersatzstrukturen für den Verlust von Höhlen- und Biotopbäumen
 S160 Sicherung des Brutplatzes des Wanderfalken
 S170 Nisthöhlen für die Haselmaus
 S180 Cluster von je 5 Stück Haselmaus-Kästen

- Ausgleichsmaßnahmen**
 A10 Umgrenzung der Ausgleichsfläche und Nummerierung
 A20 Standortgerechte Laubwaldaufforstung
 A30 Bewaldung über Gehölzauktionen (Naturschutzgebiet)
 A40 Grünlandsaat und extensive Wiesenmützung
 A50 Pflanzung einer Heckenstruktur mit heimischen autochthonen Gehölzen
 A60 Pflanzung von Einzelbäumen als Laub-/Wildobstbäume
 A70 Entwicklung eines Auengebüsches durch Gehölzakkusation
 A80 Bestandserhalt innerhalb der Ausgleichsfläche

- Gestaltungsmaßnahmen der Straßenbenflächten**
 G10 Gehölzpflanzung (Hecken- und Gebüschriegel)
 G20 Pflanzung von Einzelbäumen bzw. Obstbäumen
 G30 Ansaat mit Landschaftsflächenanreicherung, extensiv
 G40 Gehölzakkusation zur Rekultivierung im Baufeld (v.a. im NSG)
 G50 Laub(misch)waldaufforstung zur Rekultivierung im Baufeld
 G60 Rekultivierung mit Entwicklung des ehemaligen Bachbettes der Kleinen Sinn zu einer artreichen Hochstaudenflur
 G70 Rekultivierung der übrigen bauteillich beanspruchten Flächen

- Technische Planung**
 T10 Asphaltbefestigte Fläche
 T20 Wassergebundene Wegfläche
 T30 Pflasterweg
 T40 Retentionsfilterbecken
 T50 Bankett
 T60 Entwässerungsrinne, Raubstmüde
 T70 Stützmauer
 T80 Pfeiler und Wiedelager
 T90 Entsiegelung
 T100 Grenze der bauteillich vorübergehenden Inanspruchnahme

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Erwerbsausbildung: Miriam Glanz Landschaftsarchitektin Am Wacholderrain 23 97618 Leudershausen Tel. 09771 - 98999 Fax 09771 - 2482	bestellt: 11/2023 proj. 11/2023 Pkt.Nr. 113-21 Dtsch. 113-21 LBP 30_11_2023 Objekt: TB Grenzwald Laufzeitplan: 30.11.2023
--	--

Die Autobahn Niederlassung Nordbayern Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg	bestellt: AS14 genehmigt: AS proj. AS PSP-Nr.: A 02292 00 Datum:
---	--

3			
2			
1			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Lage-System	OK (4-Merkensystem) EPSG: 31468	Stand	Kataster	12/2017
Höhe-System	DHHN62, Status: 160	Bestandsvermessung		12/2017

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes		Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 5	
Straße / Abschn.-Nr. / Station:		Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan	
PROJ.-Nr.:		Bau-km 588+300 bis 589+200	
BAB A7 Fulda - Würzburg		Maßstab: 1 : 1000	
Erneuerung der Talbrücke Grenzwald (BW 587a)		Bau-km 585+585.405 bis 590+337.125	
Aufgestellt: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung	geprüft: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung	gezeichnet: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung	gezeichnet: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung
IA: [Signature]	IA: [Signature]	IA: [Signature]	IA: [Signature]
Bauleiter, Projektleitung	BA: [Signature]	BA: [Signature]	BA: [Signature]

© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de
 © Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobase.de
 Bezugssystem: Gauß-Krüger
 Transformations-UTM-Code: 31468-SAL
 Angaben zum Lage- und Höhenreferenzsystem siehe Parallelen
 Anstieg enthält Daten aus dem Rauminformationssystem